



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

25. Oktober 2024

Geldmengenentwicklung im Euroraum: September 2024

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) erhöhte sich im September 2024 auf 3,2 % nach 2,9 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, lag im September bei -1,2 % gegenüber -2,1 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) belief sich im September auf 0,7 % nach 0,6 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) stieg im September auf 1,1 %, verglichen mit 0,8 % im Vormonat.

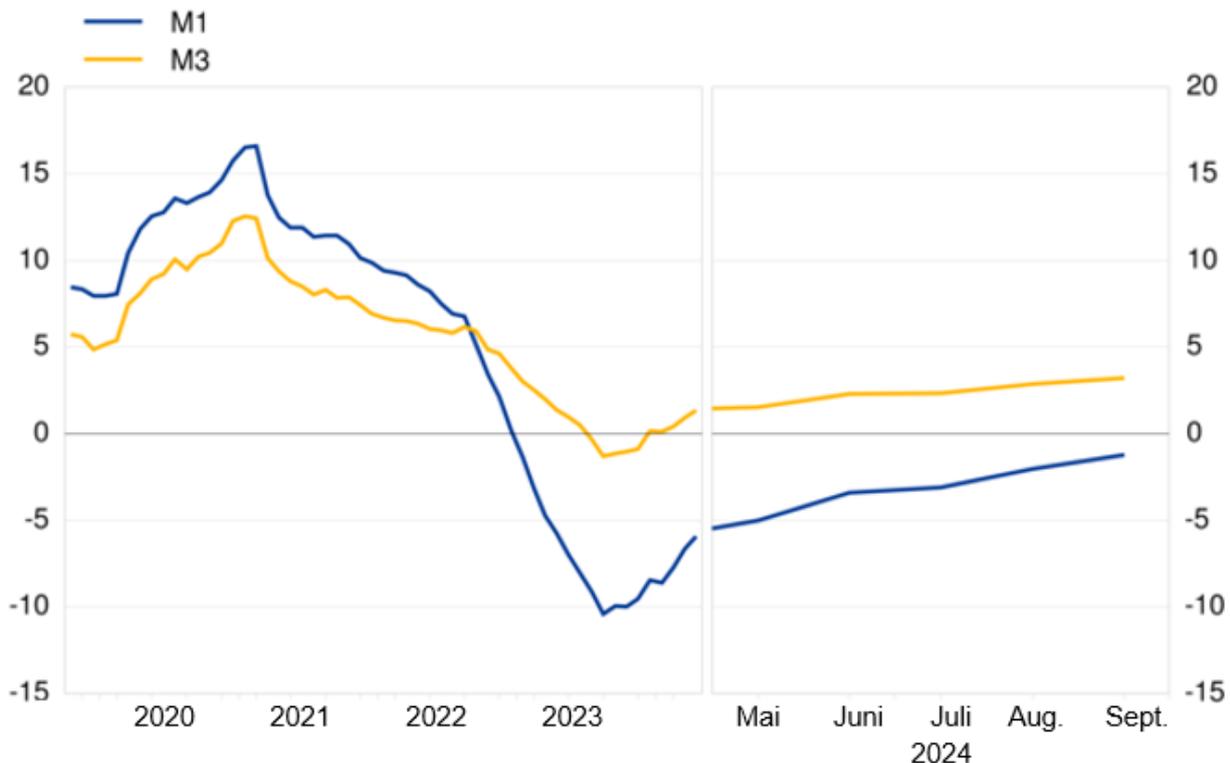
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 erhöhte sich im September 2024 auf 3,2 % nach 2,9 % im August. In den drei Monaten bis September betrug sie durchschnittlich 2,8 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, lag im September bei -1,2 %, verglichen mit -2,1 % im Vormonat. Im selben Zeitraum sanken die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 10,4 % auf 9,7 % und jene der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 22,3 % auf 21,8 %.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im September 2024 bei -0,8 Prozentpunkten nach -1,4 Prozentpunkten im August. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf 2,8 Prozentpunkte, verglichen mit 2,9 Prozentpunkten im August, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag wie bereits im Vormonat bei 1,3 Prozentpunkten.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich im September auf 2,8 % nach 2,3 % im August. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften sank im selben Zeitraum von 1,8 % auf 1,6 %, während jene der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) von 11,7 % auf 11,9 % stieg.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

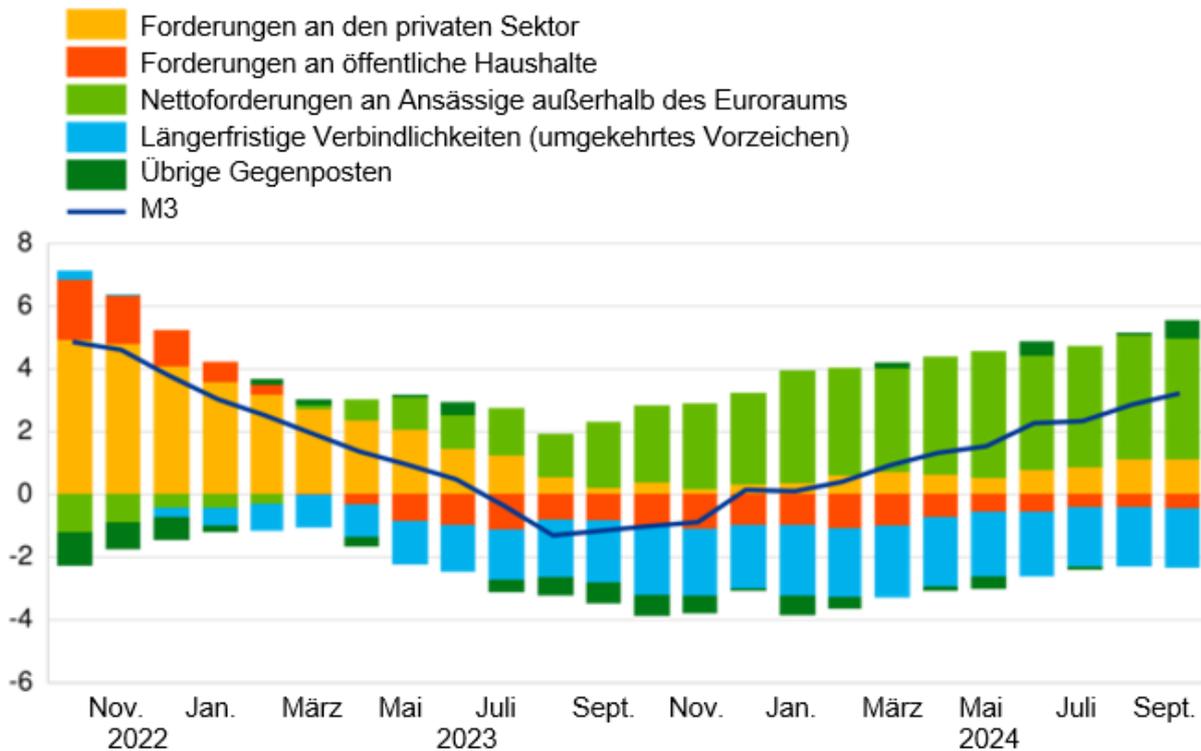
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im September 2024 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 3,9 Prozentpunkte bei (nach 4,0 Prozentpunkten im August), die Forderungen an den privaten Sektor wie bereits im Vormonat 1,1 Prozentpunkte, die Forderungen an öffentliche Haushalte -0,5 Prozentpunkte (nach -0,4 Prozentpunkten),

die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,8 Prozentpunkte (unverändert gegenüber dem Vormonat) und die übrigen Gegenposten 0,5 Prozentpunkte (nach 0,0 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

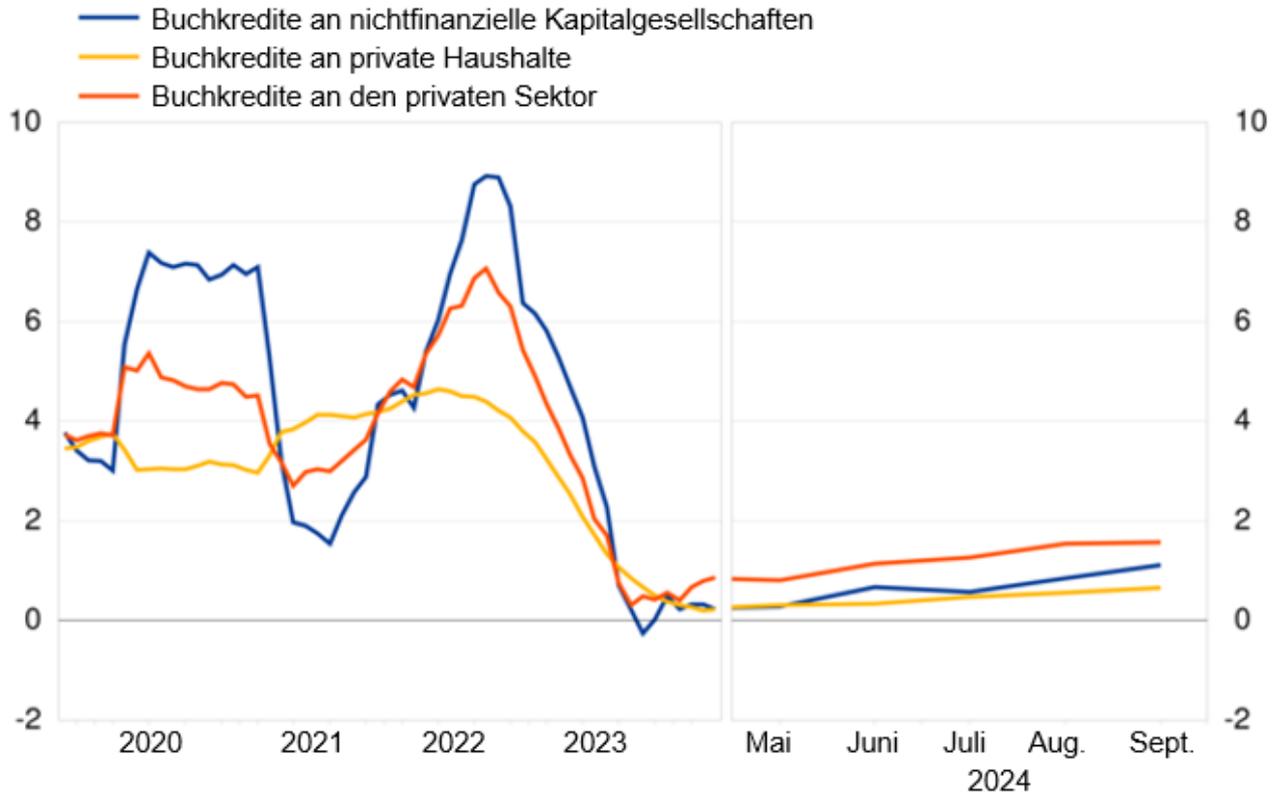
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) lag im September 2024 bei 0,5 % und war somit unverändert gegenüber August. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) belief sich im September auf -1,2 % nach -1,1 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) betrug wie bereits im August 1,2 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) lag im September bei 1,6 % nach 1,5 % im August. Die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) belief sich im September auf 0,7 %, verglichen mit 0,6 % im Vormonat, während jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) im selben Zeitraum von 0,8 % auf 1,1 % stieg.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: September 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 549	- 36	64	118	2,3	2,9	3,2
1.1. M2	15 405	- 61	45	102	1,2	1,7	2,1
1.1.1. M1	10 398	- 56	29	60	- 3,1	- 2,1	- 1,2
Bargeldumlauf	1 542	3	2	4	0,2	0,4	0,5
Täglich fällige Einlagen	8 856	- 59	27	57	- 3,6	- 2,5	- 1,5
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	5 007	- 6	16	42	11,4	10,4	9,7
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 583	- 1	10	48	30,6	26,2	23,0
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 424	- 5	6	- 6	- 3,3	- 2,2	- 1,7
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 144	26	19	15	21,4	22,3	21,8
Repogeschäfte	237	19	18	- 6	65,6	79,0	63,3
Geldmarktfondsanteile	858	6	11	21	18,0	18,7	19,2
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	49	1	- 10	- 1	- 22,8	- 39,1	- 33,7
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	405	- 20	30	- 19	- 14,9	- 3,3	- 10,9
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 683	1	22	39	4,2	4,1	4,1
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 832	- 8	0	12	0,2	0,2	0,0
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	113	1	0	2	72,1	63,2	54,6
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 542	5	21	13	9,3	9,5	9,6
3.4. Kapital und Rücklagen	3 197	3	1	12	1,1	0,8	1,0
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	21 882	14	34	11	0,3	0,5	0,5
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 255	- 13	16	- 7	- 1,1	- 1,1	- 1,2
Buchkredite	975	- 7	5	- 2	- 0,9	- 0,6	- 1,0
Schuldverschreibungen	5 254	- 6	11	- 5	- 1,1	- 1,2	- 1,3
Anteilsrechte	26	0	0	0	0,9	2,5	2,8
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 627	27	18	17	0,9	1,2	1,2
Buchkredite	13 138	32	10	10	1,0	1,3	1,3
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 374	26	9	13	1,3	1,5	1,6
Schuldverschreibungen	1 564	- 10	11	6	- 2,1	- 1,5	- 1,4
Anteilsrechte	622	5	- 3	0	4,5	3,8	4,4
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	304	0	0	1	4,0	4,2	3,7
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 473	75	43	48	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	282	- 143	39	78	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	184	- 16	26	- 10	11,3	19,5	21,2
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	189	- 22	16	18	1,0	7,6	15,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: September 2024

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	- 2,1	- 1,4	- 0,8
1.1. Bargeldumlauf	0,0	0,0	0,0
1.2. Täglich fällige Einlagen	- 2,1	- 1,4	- 0,9
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	3,2	2,9	2,8
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,2	1,3	1,3
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	0,9	1,1	1,1
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	- 0,4	- 0,4	- 0,5
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3,8	4,0	3,9
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	- 1,9	- 1,8	- 1,8
8. Übrige Gegenposten	- 0,1	0,0	0,5
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	2,3	2,9	3,2

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: September 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024
Einlagen insgesamt	14 099	- 46	61	93	1,9	2,6	2,9
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 617	13	7	38	2,1	2,3	2,8
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 098	- 7	- 1	12	- 4,1	- 3,4	- 2,7
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 253	24	2	30	62,4	51,9	47,8
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 265	- 4	6	- 4	- 3,2	- 2,0	- 1,4
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	10,2	16,4	22,2
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 364	- 28	7	- 3	1,7	1,8	1,6
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 407	- 21	3	8	- 2,7	- 1,9	- 1,0
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	820	- 8	4	- 11	18,0	15,4	11,4
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	126	- 1	- 1	- 1	- 3,0	- 3,8	- 4,2
2.4. Repogeschäfte	11	1	1	0	2,2	11,3	- 14,9
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	451	11	9	10	6,3	11,7	11,9
3.1. Täglich fällige Einlagen	356	10	3	6	2,7	6,7	6,8
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	46	- 2	1	3	- 3,1	- 5,4	2,6
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	- 21,1	- 20,7	- 20,6
3.4. Repogeschäfte	48	3	4	1	76,1	136,9	105,4
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	232	- 15	4	17	- 2,9	- 1,2	9,5
4.1. Täglich fällige Einlagen	152	- 8	- 2	8	- 4,9	- 5,6	- 0,6
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	42	- 5	2	2	- 4,2	- 3,5	1,3
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	3	0	0	0	- 2,4	- 5,7	- 6,2
4.4. Repogeschäfte	35	- 2	5	8	22,5	44,0	112,7
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	872	- 27	27	15	4,6	9,5	5,2
5.1. Täglich fällige Einlagen	463	- 18	15	6	- 4,6	1,6	1,1
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	264	- 5	4	17	6,0	7,9	0,6
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	18	0	1	0	- 1,2	6,0	0,3
5.4. Repogeschäfte ^(c)	128	- 3	8	- 8	61,9	60,4	42,1
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	562	0	7	18	- 5,0	- 3,1	- 0,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: September 2024^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Sept. 2024
1. Kredite an private Haushalte^(c)	6 900	4	9	9	0,5	0,6	0,7
1.1. Konsumentenkredite	777	2	3	2	2,9	3,1	3,0
1.2. Wohnungsbaukredite	5 436	5	7	6	0,5	0,6	0,7
1.3. Sonstige Kredite	687	- 3	- 1	1	- 2,6	- 2,4	- 2,0
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	357	0	- 1	- 1	- 2,9	- 2,8	- 2,7
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 160	- 4	- 3	19	0,6	0,8	1,1
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	825	- 6	- 12	15	- 1,5	- 0,7	0,9
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 107	- 1	1	4	- 0,5	- 0,2	0,2
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 228	3	8	1	1,5	1,6	1,5
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	176	- 1	5	2	4,1	7,4	5,7
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	123	2	4	- 4	- 1,0	5,6	- 1,2
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 014	26	- 5	- 13	10,8	11,2	10,5

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus der MFI-Bilanz ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.